

Ringer-Bezirksliga:

SV Dürbheim – KSV Winzeln

18:21

Mit der zweiten vermeidbaren Niederlage innerhalb von vier Tagen verabschiedeten sich die Dürbheimer Ringer wohl aus dem Aufstiegsrennen zur Landesliga und mussten zudem ihre erste Heimmiederlage dieser Saison hinnehmen. In einem sehr spannenden Kampf behielt der KSV Winzeln knapp mit 18:21 Punkten die Oberhand und verkürzte den Rückstand auf das SVD-Team in der Tabelle bis auf einen Zähler. Beide Mannschaften holten sich insgesamt fünf Einzelsiege, wobei die Schwarzwälder die höheren Wertungen erzielten und somit erfolgreich Revanche für die Hinkampf-Pleite nahmen. Im Fliegengewicht ließ Pascal Mattes nichts anbrennen und kam gegen Fabian Roth bereits in der ersten Runde zum Schultersieg. Im Schwergewicht war Manuel Mattes der aktivere Ringer, lediglich in der dritten Runde war er kurze Zeit unaufmerksam und feierte letzten Endes einen verdienten 3:1 Punktsieg. Einen unglücklichen Verlauf aus SVD-Sicht nahm der Kampf in der Klasse bis 60 kg, wo sich Mathias Zepf nach Kräften mühte, doch Ersel Cetinkaya konterte immer wieder geschickt. Die 1:3 Punktniederlage kam überraschend und sollte sich in der Endabrechnung als Zünglein an der Waage entpuppen. Im Halbschwergewicht zeigte Winzels Thomas Klitzke, dass er zurecht einer der stärksten Ringer dieser Gewichtsklasse ist. Sein Überlegenheitssieg war zu keiner Zeit gefährdet. Seine derzeit tolle Form stellte einmal mehr Dominik Mattes (66 kg G) unter Beweis. Gegen den körperlich starken Florian Glunk kämpfte er meisterhaft und kam zu einem 3:1 Punktsieg. Im Mittelgewicht Freistil hatte der SVD nochmals Routinier Hans-Peter Zepf nominiert. Gegen den starken Felix Beck musste er jedoch alles aufbieten, um als 3:0 Punktsieger die Matte verlassen zu können. Im Leichtgewicht Freistil kämpfte Michael Dreher bravourös gegen den Schwarzwälder Dauerbrenner Karl-Heinz Kreuzberger. Er stellte den Winzeler Altstar immer wieder vor Probleme, doch setzte sich am Ende der Kraftstil von Kreuzberger durch, als er in Runde drei mit einem satten Hüftschwung zum Schultersieg kam. Erstmals nach mehrwöchiger Verletzungspause stand Dirk Kupferschmid wieder in der Mannschaft. Gegen Daniel Glunk zeigte er gleich, dass er von seinem Können nichts verlernt hat und kam in der zweiten Runde zum Schultersieg. Nachdem Patrick Kupferschmid (74 kg G) die erste Runde knapp mit 1:2 Punkten verlor setzte er in der kommenden Runde vermehrt auf Angriff, wurde hierbei mit einem Hüftschwung gekontert und musste eine nicht einkalkulierte Schulterniederlage gegen Tobias Gerster hinnehmen. Winzels Trainer-Ass Ingo Schmid stellte dann im letzten Kampf den knappen Auswärtssieg sicher und sorgte im SVD-Lager für lange Gesichter. Kampfleiter Anton Pfaff (KSV Tennenbronn) hatte mit den fairen Kämpfen keine Probleme.

Der Kampfverlauf (Dürbheim erstgenannt):

- 55 kg (G): Pascal Mattes – Fabian Roth 4:0 (Schultersieg in Runde eins durch Hüftschwung beim Stand von 4:0).
Stand: 4:0
- 120 kg (F): Manuel Mattes – Marcel Muffler 3:1 (Punktsieg mit 2:1/1:0/0:4/1:0).
Stand: 7:1
- 60 kg (F): Mathias Zepf – Ersel Cetinkaya 1:3 (Punktniederlage mit 3:4/2:3/3:1/1:1).
Stand: 8:4
- 96 kg (G): Andreas Mattes – Thomas Klitzke 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 0:5/0:6/0:7).
Stand: 8:8

- 66 kg (G): Dominik Mattes – Florian Glunk 3:1 (Punktsieg mit 3:1/1:2/4:0/3:3).
Stand: 11:9
- 84 kg (F): Hans-Peter Zepf – Felix Beck 3:0 (Punktsieg mit 6:3/5:2/7:5).
Stand: 14:9
- 66 kg (F): Michael Dreher- Karl-Heinz Kreuzberger 0:4 (Schulterniederlage in
Runde drei durch Hüftschwung beim Stand von 0:3/0:1/1:2).
Stand: 14:13
- 84 kg (G): Dirk Kupferschmid – Daniel Glunk 4:0 (Schultersieg in Runde zwei durch
Hammerlock beim Stand von 6:0/5:3).
Stand: 18:13
- 74 kg (G): Patrick Kupferschmid – Tobias Gerster 0:4 (Schulterniederlage in Runde zwei
durch Hüftschwung beim Stand von 1:2/0:4).
Stand: 18:17
- 74 kg (F): Martin Brugger – Ingo Schmid 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit
0:6/0:6/0:6).
Endstand: 18:21

Patrick Kupferschmid (pk)